



PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Presse-Information
BMW Motorrad Motorsport
20. September 2021

Schwere Gehirnerschütterung: Tom Sykes muss vorerst zur weiteren Beobachtung im Krankenhaus in Barcelona bleiben.

- **Tom Sykes hat sich bei seinem Sturz in Barcelona eine schwere Gehirnerschütterung zugezogen, weitere Verletzungen wurden nicht festgestellt.**
- **Der Brite kann das Krankenhaus voraussichtlich am Mittwoch verlassen.**
- **Marc Bongers: „Wir stehen in ständigem Kontakt mit Tom. Er ist guter Dinge und macht, ganz der Alte, schon wieder Witze.“**

Barcelona. Tom Sykes (GBR) muss vorerst noch zur Beobachtung im Krankenhaus in Barcelona (ESP) bleiben. Der Fahrer des BMW Motorrad WorldSBK Teams war nach seinem schweren Sturz am Sonntag im zweiten Hauptrennen der FIM Superbike World Championship (WorldSBK) zu weiteren Untersuchungen ins „Hospital General de Catalunya“ gebracht worden. Diese haben bestätigt, dass sich Sykes eine schwere Gehirnerschütterung zugezogen hat. Deshalb möchten ihn die behandelnden Ärzte noch weiter beobachten. Weitere Verletzungen wurden nicht festgestellt. Nach momentanem Stand kann Sykes das Krankenhaus voraussichtlich am Mittwoch verlassen.

Die nächste Veranstaltung der WorldSBK-Saison 2021 wird am kommenden Wochenende in Jerez de la Frontera (ESP) ausgetragen. Ob Sykes dort bereits wieder fahren kann, ist noch unklar.

„Wir stehen in ständigem Kontakt mit Tom“, sagt BMW Motorrad Motorsport Direktor Marc Bongers. „Er ist guter Dinge und macht, ganz der Alte, schon wieder Witze. Wir sind sehr froh, dass er diesen Unfall zum Glück relativ gut überstanden hat. Wegen der schweren Gehirnerschütterung ist er weiter unter Beobachtung, weitere Verletzungen wurden jedoch nicht festgestellt. Wir müssen nun abwarten, wie es am kommenden Wochenende aussieht. Sobald wir hier Näheres wissen, werden wir darüber informieren. Unser Dank geht an die Streckenposten, das medizinische Personal an der Strecke sowie im Krankenhaus und alle, die Tom nach seinem Unfall so umfassend geholfen haben und weiterhin helfen.“

BMW MOTORRAD MOTORSPORT



PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Pressekontakt.

Benedikt Torka

Pressesprecher BMW Motorrad Motorsport

Tel.: +49 (0)151 – 601 32455

E-Mail: benedikt.torka@bmwgroup.com

Media Website.

www.press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Motorrad Motorsport im Web.

Website: www.motorsport.bmw-motorrad.com

Facebook: www.facebook.com/bmwmotorradmotorsport